

Anlage I

Kurzdarstellung der Standpunkte innerhalb des Anhörungsverfahrens der demokratischen Mitwirkungsgremien sowie bei der Benehmensherstellung mit den Schulträgern und notwendige Aktualisierungen/Veränderungen im Entwurf der Vierten Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für die Schulen im Landkreis Uckermark

Arbeitsstand: 11.10.2017 auch auf der Grundlage weiterer Erkenntnisse

PG	Ifd. Nr.	Schule	Kurzdarstellung Standpunkte Mitwirkungsgremien nach Anhörungsverfahren §§ 91 und 137 BbgSchulG	Kurzdarstellung Standpunkte bei der Benehmensherstellung nach § 102 (4) BbgSchulG	Notwendige und gesetzeskonforme Aktualisierungen / Änderungen im Entwurf der SEP
I	1	<p>Grundschule „J.-W.-v.-Goethe“ Templin</p> <p>Grundschule „Am Egelpfuhl“ Templin</p>	<p><u>Schulleitung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Hinweis auf fehlende Angabe zu Schulsozialarbeit (1 VZE über Träger ABW e.V.) 	<p><u>Schulträger Stadt Templin</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Bitte um Änderung der Aufnahmekapazität von 260 Schüler auf 290 Schüler und der Bewertung zu Verhältnissen von „gute Anbindung“ auf „sehr gute Anbindung“ Hinweis bzgl. Schulsozialarbeit analog Einwand Schulleitung 	<ul style="list-style-type: none"> Berücksichtigung erfolgt durch Änderung der Angaben zu Pkt. 5 u. 7 auf Seite 88 und Pkt. 10 Seite 89
I	2	Aktive Naturschule Templin – Grundschule und Gesamtschule		<p><u>Schulträger</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Einbeziehung freier Schulen in SEP wird begrüßt Schule rechnet auf der Grundlage der Anmeldewünsche mit weiterhin stabilen Schülerzahlen für die Grundschule für die im Aufbau befindliche Gesamtschule ist die Entwicklung noch nicht einschätzbar 	

PG	Ifd. Nr.	Schule	Kurzdarstellung Standpunkte Mitwirkungs-gremien nach Anhörungs-verfahren §§ 91 und 137 BbgSchulG	Kurzdarstellung Standpunkte bei der Benehmensherstellung nach § 102 (4) BbgSchulG	Notwendige und gesetzeskonfor-me Aktualisierungen / Änderun-gen im Entwurf der SEP
				<ul style="list-style-type: none"> • Bitte um Einfügung der Wertung „stabil“ bzgl. Schüleraufkommen im Maßnahmebogen der Grundschule • äußert Bedenken, dass die angege-benen hohen Klassenfrequenzen in den Maßnahmebögen der freien Schulen infolge der jahrgangsüber-greifenden Klassen zu Irritationen füh-ren könnten • bittet um Aufnahme des Hinweises „durchgängiges Montessori-orientiertes Bildungs- und Betreu-ungsangebot von der Kita bis zur 13. Klasse“ 	<ul style="list-style-type: none"> • Berücksichtigung unter Pkt. 3a auf S. 90, Ersetzung von „keine Wertung, da freie Schule“ durch „nach Einschätzung Schulträger stabil“ • keine Änderung (angegeben ist die nachvollziehbare durch-schnittliche Klassenfrequenz [rechnerisch ermittelt aus Quo-tient Gesamtschülerzahl und Gesamtanzahl Klassen], die wg. der Besonderheiten bei der Klassenbildung freier Schulen zur Vermeidung von Irritationen bewusst nicht bewertet - d.h. mit der angegebenen Bandbrei-te abgeglichen - wird [vgl. Er-läuterung auf S. 81, Pkt. 4.2. a]) • Berücksichtigung auf S. 90 u. 127 jeweils unter „Hinweise“
I	3	<p>Grundschule „Clara Zet-kin“ Milmersdorf</p> <p>Grundschule Gerswalde</p>		<p><u>Amt Gerswalde für amtsangehörige Schul-träger Gemeinden Milmersdorf und Gers-walde</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Zustimmung zur SEP • Bitte um Änderung der Bewertung bzgl. Bauzustand im Maßnahmebo-gen von „befriedigend“ in „gut“ • Bitte um Änderung der Bewertung bzgl. Bauzustand im Maßnahmebo-gen von „sehr gut, tw. unbefriedigend“ in „gut“ 	<ul style="list-style-type: none"> • Berücksichtigung erfolgt durch Änderung der Angabe zu Pkt. 4 auf S. 95 • Berücksichtigung erfolgt durch Änderung der Angabe zu Pkt. 4 auf S. 97

PG	Ifd. Nr.	Schule	Kurzdarstellung Standpunkte Mitwirkungsgremien nach Anhörungsverfahren §§ 91 und 137 BbgSchulG	Kurzdarstellung Standpunkte bei der Benennungsherstellung nach § 102 (4) BbgSchulG	Notwendige und gesetzeskonforme Aktualisierungen / Änderungen im Entwurf der SEP
II	4	Grundschule Fürstenwerder		<p><u>Schulträger Gemeinde Nordwestuckermark</u></p> <ul style="list-style-type: none"> weist darauf hin, dass die Zahl der Schüler der Jgst. 1 in der Amtlichen Schulstatistik falsch ist (14 anstelle von 23 Schüler) mit Einfluss auf dargestellte Schülerzahlen (S. 10, 15), ... <p>...Prognose Schüleraufkommen (S. 43) ...</p> <p>... und Aussage zur Entwicklung des Schüleraufkommens (S. 93, Pkt. 3a)</p>	<ul style="list-style-type: none"> keine Änderung Schülerzahlenübersicht S. 10 u. 15 (Quellenangabe verweist auf Amtliche Schulstatistik 2016/17, keine Korrektur der amtlichen Statistik bekannt) Anbringung Vermerk auf S. 10, dass nach Hinweis des Schulträgers die tatsächliche Zahl der Erstklässler von der Amtlichen Statistik abweicht Berücksichtigung tatsächlicher Schülerzahl bei Schülerzahlenprognose S. 43 u. Aktualisierung Summenblätter S. 37 u. 41 Einfluss veränderter Schülerzahl auf Prognose weiterführender Schulen erst nach aktuellem Planungszeitraum SEP und nur in geringem Umfang, daher keine Änderung entsprechender Prognosen (S. 61 ff. u. S. 73 ff.) keine Änderung Worturteil Entwicklung Schüleraufkommen auf S. 93 (auch unter Berücksichtigung veränderter Schülerzahl Rückgang zw. 2019/20 u. 2022/23 um 13 %, was analog anderer Wertungen als hoher Rückgang einzuschätzen ist)

PG	lfd. Nr.	Schule	Kurzdarstellung Standpunkte Mitwirkungs-gremien nach Anhörungs-verfahren §§ 91 und 137 BbgSchulG	Kurzdarstellung Standpunkte bei der Benehmensherstellung nach § 102 (4) BbgSchulG	Notwendige und gesetzeskonfor-me Aktualisierungen / Änderun-gen im Entwurf der SEP
		Grundschule Gollmitz		<ul style="list-style-type: none"> • Bitte um Prüfung und Berichtigung der Prognose auf S. 43 SEP, da Anzahl der in das Schuljahr 2020/21 einfließenden Geburten lt. Pkt. 2 (9 Geburten) gegenüber eigenen Ermittlungen des Schulträgers abweicht (11 Geburten) • Bitte um Erhöhung der Zahl der Einschüler ab Schuljahr 2023/24 in Prognose lt. S. 45, da aktuell ermittelte Zahl der Geburten für 2016 gegenüber berücksichtigter prognostizierter Geburtenzahl erhöht 	<ul style="list-style-type: none"> • keine Änderung (Prognose wurde geprüft, Angaben unter Pkt. 1 und 2 entspricht Meldung des Einwohnermeldeamtes Nordwestuckermark zur SEP vom Oktober 2016) • keine Änderung (aus einer einmaligen Abweichung von der Prognose lässt sich nicht mit Sicherheit ableiten, dass sich diese Entwicklung auch in Zukunft fortsetzt; zudem ist der aktuelle Planungszeitraum der SEP nicht betroffen)
III	5	Schulen in Trägerschaft der Stadt Prenzlau		<u>Schulträger Stadt Prenzlau</u> <ul style="list-style-type: none"> • Zustimmung zur SEP • weist auf die den Schulträgern bevorstehenden Herausforderungen räumlicher, materieller und personeller Art in Verbindung mit der inklusiven Beschulung hin • Kritik an fehlender finanzieller Beteiligung des Landes für im Zusammenhang mit inklusiver Beschulung dem Schulträger entstehenden Zusatzbedarf zur Schaffung notwendiger Rahmenbedingungen 	<ul style="list-style-type: none"> • keine Änderung
III	6	Grundschule „A. Becker“ Prenzlau	<u>Schulleitung</u> <ul style="list-style-type: none"> • Zustimmung zur SEP • Hinweis, dass die in der Übersicht zur baulich-räumlichen Situation für 2018 angegebene Sanierungsmaßnahme (Anbau Außenrollos) bereits im Jahr 2017 abgeschlossen wurde 		<ul style="list-style-type: none"> • Berücksichtigung in Anlage baulich-räumliche Situation (S. 143) durch Streichung der Bemerkung

PG	lfd. Nr.	Schule	Kurzdarstellung Standpunkte Mitwirkungsgremien nach Anhörungsverfahren §§ 91 und 137 BbgSchulG	Kurzdarstellung Standpunkte bei der Benennungsherstellung nach § 102 (4) BbgSchulG	Notwendige und gesetzeskonforme Aktualisierungen / Änderungen im Entwurf der SEP
III	7	Christa-und-Peter-Scherpf-Gymnasium Prenzlau	<u>Schulkonferenz</u> <ul style="list-style-type: none"> • Zustimmung zur SEP 		<ul style="list-style-type: none"> • keine Änderung
III	8	Aktive Naturschule Prenzlau	<u>Schulträger</u> (im Wesentlichen vgl. lfd. Nr. 2, da zusammengefasste Stellungnahme) <ul style="list-style-type: none"> • Schulträger rechnet mit weiterhin stabilen Schülerzahlen in Prenzlau • Bitte um Einfügung der Wertung „stabil“ bzgl. Schulwahlverhalten und Schüleraufkommen im Maßnahmebogen der Schule • bittet um Aufnahme des Hinweises „durchgängiges Montessoriorientiertes Bildungs- und Betreuungsangebot von der Kita bis zur 10. Klasse“ 		<ul style="list-style-type: none"> • Berücksichtigung unter Pkt. 3 a) und 3 b) auf S. 122, Ersetzung von „keine Wertung, da freie Schule“ durch „nach Einschätzung Schulträger stabil“ • Berücksichtigung auf S. 122 unter „Hinweise“
IV	9	Regenbogengrundschule Brüssow		<u>Amt Brüssow für amtsangehörigen Schulträger Stadt Brüssow</u> <ul style="list-style-type: none"> • Mitteilung, dass ab dem Schuljahr 2017/18 die Grundschule keine Flexible Eingangsphase mehr weiterführt • Hinweis auf anstehende Innenmodernisierung 2020/21 und Bitte um Aufnahme eines Hinweises in Darstellung der baulich-räumlichen Situation 	<ul style="list-style-type: none"> • Berücksichtigung auf S. 50 unter „Bemerkung“ und auf S. 106 unter „Hinweis“ • Berücksichtigung auf S. 144 in Spalte „Bemerkung“
IV	10	Grundschule Gartz (O.)/ Grundschule Casekow		<u>Amt Gartz (O.) für amtsangehörige Schulträger Stadt Gartz (O.) und Gemeinde Casekow</u> <ul style="list-style-type: none"> • Zustimmung zur SEP 	<ul style="list-style-type: none"> • keine Änderung

PG	lfd. Nr.	Schule	Kurzdarstellung Standpunkte Mitwirkungs-gremien nach Anhörungs-verfahren §§ 91 und 137 BbgSchulG	Kurzdarstellung Standpunkte bei der Benehmensherstellung nach § 102 (4) BbgSchulG	Notwendige und gesetzeskonfor-me Aktualisierungen / Änderun-gen im Entwurf der SEP
V	11	Schule „Am Schloßpark“ Schwedt/O.	<u>Schulleitung</u> <ul style="list-style-type: none"> wünscht Änderung der Angabe zur Bandbreite auf S. 137 von 8-15 auf 8-10 Bitte um Änderung der Bewertung bzgl. baulichem Zustand auf S. 137 von „befriedigend“ auf „unbefriedigend“ 		<ul style="list-style-type: none"> keine Änderung (Angabe zur Bandbreite entspricht aktueller VV Unterrichtsorganisation) keine Änderung (entsprechend Einschätzung des Schulträgers anhand Bewertungsmaßstab S. 83 SEP verbleibt Bewertung wie angegeben)
VI	12	<p>Grundschule „Gustav Bruhn“ Angermünde</p> <p>Puschkinschule Angermünde</p>		<u>Schulträger Stadt Angermünde</u> <ul style="list-style-type: none"> Hinweis darauf, dass Schülerzahlen beider Standorte in den letzten beiden Jahren gestiegen sind <p>bzgl. Darstellung der baulich-räumlichen Situation:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bitte um Korrektur des Baujahres des Schulgebäudes in Darstellung der baulich-räumlichen Situation in 1966-1990 Bitte um Konkretisierung der Bemerkung bzgl. vorgesehener Erneuerung der Fensterfront (bezieht sich auf Sporthalle) Hinweis darauf, dass das Nebengebäude wg. des schlechten Bauzustandes ohne schulische Nutzung ist merkt an, dass die räumliche Situation nicht bedarfsgerecht ist (fehlende Förderräume) 	<ul style="list-style-type: none"> keine Änderung (Situation durch Rückgriff und Hochrechnung der Schülerzahlen des Basisjahres 2016/17 in der Prognose ausreichend berücksichtigt) Berücksichtigung der Hinweise auf S. 145 Berücksichtigung auf S. 145 durch Streichung der Bemerkung „2 Schulgebäude“

PG	lfd. Nr.	Schule	Kurzdarstellung Standpunkte Mitwirkungs-gremien nach Anhörungs-ver-fahren §§ 91 und 137 BbgSchulG	Kurzdarstellung Standpunkte bei der Benehmsherstellung nach § 102 (4) BbgSchulG	Notwendige und gesetzeskonfor-me Aktualisierungen / Änderun-gen im Entwurf der SEP
	13			<u>Landkreis Barnim</u> <ul style="list-style-type: none"> • Zustimmung zur SEP • ergänzende zahlenmäßige Darstel-lung kreisübergreifender Schulbesu-che 	<ul style="list-style-type: none"> • keine Änderung
	14			<u>Landkreis Oberhavel</u> <ul style="list-style-type: none"> • Zustimmung zur SEP 	<ul style="list-style-type: none"> • keine Änderung
	15			<u>Landkreis Vorpommern-Greifswald</u> <ul style="list-style-type: none"> • Zustimmung zur SEP 	<ul style="list-style-type: none"> • keine Änderung
	16			<u>Landkreis Mecklenburgische Seenplatte</u> <ul style="list-style-type: none"> • Zustimmung zur SEP • informiert, dass der LK MSE im an die Uckermark angrenzenden Bereich Schulen in den Gemeinden Woldegk u. Feldberger Seenlandschaft vorhält, die lt. SEP MSE bis 2019/20 im Be-stand bestätigt sind • insgesamt 6 Schüler aus dem LK UM besuchen Schulen im LK MSE 	<ul style="list-style-type: none"> • keine Änderung

Allen beteiligten Stellen wurde ein Gesprächsangebot unterbreitet, welches aufgrund der hauptsächlich positiven Aussagen über die Sicherung der Schulstandorte im Entwurf der SEP nur in geringem Umfang in Anspruch genommen wurde.

Zur Stellungnahme aufgeforderten Stellen, Gremien und Einrichtungen, die in der Übersicht nicht aufgeführt sind, haben sich nicht zur Vierten Fortschreibung der SEP geäußert. **Dieses wird als Zustimmung lt. Schreiben des Landrates vom 25.08.2017 (Seite 2, Absatz 2) gewertet.**

Aufgrund eigener Feststellungen erfolgten zusätzlich zu den oben benannten notwendigen Änderungen im Entwurf der Schulentwicklungsplanung weitere redaktionelle Änderungen ohne inhaltliche Auswirkungen:

- Korrektur der Seitenverweise des Inhaltsverzeichnisses (Seiten I ff.),
- Korrektur Beschriftungen unter Pkt. 2 der Maßnahmebögen (Seiten 87 ff.) bzgl. Klassenfrequenzrichtwert für Primarbereiche und für Sek-I-Bereiche der Oberschulen
- Korrektur von Rechtschreibfehlern

Uwe Falke